

Artikel vom 27.02.2017

► Download

Donau Anzeiger 27.02.2017

"Wenn du liest, kannst du alles schaffen"



Für alle Teilnehmer am Kreiseinsatz des Vorlesewettbewerbs, hier mit dem Duxen der Jury, gab es Bücher und Urkunden.

„Wenn du liest, kannst du alles schaffen“ Schüler stellten sich bei Kreiseinsatz des Vorlesewettbewerbs kritischer Jury

Regensdorf (g) Dieser Tage fand im Jugendzentrum K'ino der Kreiseinsatz des Vorlesewettbewerbs statt. Verantwortlich wurde dieser vom Bücher-Punkt in Zusammenarbeit mit dem Jugendcenter und der Stadtbibliothek Deggendorf. Zahlreiche Ehrenpreise konnten begründet werden, allen voran der Deggendorfer Oberbürgermeister Dr. Christian Mann, stellvertretender Landrat Josef Farber, der Jugendbeauftragte aus Stadt und Landkreis, Renate Wimmer und Paul Linnmaier. 15 Schüler der sechsten Klassen aus sieben Mittelschulen, vier Realschulen und vier Gymnasien aus dem Landkreis nahmen am Kreiseinsatz teil.

Zunächst begrüßte Barbara Bognitzler vom Bücher Punkt die anwesenden Gäste und die hochwürdige Jury bestehend aus: Marion Jürgens, Leiterin der Stadtbibliothek,

Vorjahressieger Maximilian Furrer, Jugendbeauftragte Karin Leibl, Religionspädagogin Traudl Aichinger und Buchhändlerin Katinka Bumbert. Barbara Bognitzler dankte Renate Wimmer für die Treuepatenschaft, die jedes Jahr aufs Neue spendiert werden. Ein Dank geht auch allen Begleitern, Lehrern und Eltern der teilnehmenden Schüler, da ohne sie die Jugendlichen gar nicht hier sein könnten. In der ersten Preisverleihung erhielt jeder Schüler sein eigenes Buch und Les eine Urkunde aus dem Amt von Ex wurde aus Carola Wimmer (Deggendorf) zusammen und mit der „Ecke“ und Elke Hübner (St. Nikolaus) sowie aus vielen weiteren mündlichen Büchern vergraben. In der zweiten Runde ging es darum, sich an einem unekontroversen Text zu probieren. Jeder musste aus dem Buch „Gangsta-Oma“ von



So sehen Sieger aus (vorne, v.l. Renate Leibl, Lily Stadler und Valentin Kuhn) mit den Ehrenpreisen. (Foto: Parschi)

David Williams eine ihm unbekannteste Textstelle vorzutragen. Das wurde er erst richtig unkomisch, da man sich auf diese Runde ja nicht hatte vorbereiten können.

Klare Siegerin

Zum Schluss zog sich die Jury für etwa 15 Minuten zurück und beriet über die Platzierungen. Die Vorsitzende der Jury, Marion Jürgens, erklärte, dass heute keiner nach Hause gehen werde, ohne sich als Sieger zu fühlen. „Jeder von euch hat großen Mut bewiesen und ihr alle seid Sieger!“ Farber sprach daran, dass man sich mit Lesen „die Welt er-

schließen.“ Denn war der große Moment gekommen: Als klare Siegerin des Wettbewerbs wurde Lily Stadler vom Conventus-Gymnasium mit dem Buch „New Orleans“ gekürt. Valentin Kuhn vom St.-Michaelis-Gymnasium Metten wurde Zweiter und Leonie Leibl von Duggendorf in Deggendorf ist die Drittplazierte. Lily Stadler wird dem Landkreis beim Bezirkswettbewerb in Waldkirchen vertreten.

Jeder Teilnehmer bekam zum Schluss noch einen Buchpatenschaft, ein Buch, eine Teilnahmeurkunde und einen „stark stützlichen“ Handdruck von Oberbürgermeister Dr. Mann, wie es Farber bezeichnete.



Viele Zuhörer hatten sich im Jugendzentrum versammelt.